

Ausgabe 1 · März 2024

eupen

erleben

Wiederaufbau Unterstadt S.4

Internationales Militärmusikfestival S.6

Kunst und Kultur am Sonntag S.7





Auf einen Blick

Neuer Glanz in altem Gemäuer	Seite 4
Grünes Wohnzimmer	Seite 5
Internationales Militärmusikfestival	Seite 6
Kunst und Kultur am Sonntag	Seite 7
Fairtrade-Gemeinde Eupen	Seite 8
Patenschaften für Grünflächen	Seite 9



Liebe Leserinnen und Leser,

die erste Ausgabe von Eupen erleben in diesem Jahr gibt einen Ausblick auf zwei weitere Projekte des Wiederaufbaus der Unterstadt. Die Neugestaltung des Scheiblerparks und die Sanierung der Häuserzeile Hillstraße 1-7 sind

ein wichtiger Beitrag zur Wiederbelebung und zur Aufwertung des Viertels.

Die Veranstaltungsreihe „Eupen Sunday“ bietet Neues in 2024: familiengerechte Führungen durch die Sonderausstellungen des Stadtmuseums und „Oh!Art“, eine Symbiose aus Kunst, Shopping und Kulinarik. Beides bietet einen besonderen Blick auf Kultur und Kunst und lädt zu einem sonntäglichen Familienausflug ein.

Am 4. Juni wird der Werthplatz zur Bühne! Das Belgian Defence International Tattoo (BeDIT) 2024 startet in Eupen. Eine besondere Ehre für unsere Stadt, die hier als Gaststadt in einer Reihe steht mit Löwen, Antwerpen und Tournai! Der Abschluss des BeDIT findet am 8. Juni auf der Grand Place in Brüssel statt. Mein besonderer Dank gilt hier dem Kommandanten der IRMEP, Lieutenant-Colonel Kurt Maertens, der sich für Eupen als Auftaktort dieses Festivals eingesetzt hat.

Die Kleiderbörse im November bestätigte dem Fair-Trade-Steuerungsteam das große Interesse unserer Mitbürger an Umweltthemen. Die Ausstellung „Glänzende Ausichten - Karikaturen zu Klima, Konsum und anderen Katastrophen“ im Mai beleuchtet das Thema erneut und auf originelle Weise.

Man kann aber auch ganz konkret anpacken und gestalten! Die Patenschaften für Beete und Grünflächen bieten allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, einen „ökologischen Trittstein“ zur Verbesserung der Lebensqualität zu leisten: auch der kleinste Schritt ist ein wertvoller Beitrag für die biologische Vielfalt.

Viele nützliche Kurzinfos und Hinweise ergänzen diese Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und informative Lektüre!

Claudia Niessen
Bürgermeisterin

Contenus en français

Vous souhaitez consulter un article en français ?
Adressez-vous au service communication :
087/59 58 06
pr@eupen.be

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung



Am Stadthaus 1, 4700 Eupen
Tel.: 087/59 58 11 · Fax.: 087/59 58 00
www.eupen.be · Mail: info@eupen.be

Die Stadtverwaltung ist telefonisch erreichbar:
Montag-Freitag: 8-12 Uhr & 13-17 Uhr

Standesamt: Tel. 087/59 58 38
Bevölkerungsdienst: Tel. 087/59 58 39
Ausländerdienst: Tel. 087/59 58 44
Renten- und Sozialdienst: Tel. 087/59 58 37
(zwischen 13 und 17 Uhr)
Alle anderen Dienste: Tel. 087/59 58 11

Nur auf Termin

Online-Terminvergabe über www.eupen.be

Impressum

Verantwortlicher Herausgeber: Stadt Eupen, Claudia Niessen
Redaktion, Koordination: Stadtverwaltung Eupen, Jürgen Heck, Eupener Sportbund, Rat für Stadtmarketing
Layout: Pavonet GmbH, www.pavonet.be
Fotos/Zeichnungen: Stadtverwaltung Eupen, Stadtmuseum Eupen, RSM
Druck: Kliemo AG, www.kliemo.be
Auflage: 11.000, erscheint 5 mal pro Jahr. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Gemeindegremiums der Stadt Eupen.
Stadtverwaltung Eupen, Am Stadthaus 1, 4700 Eupen

WE DON'T SELL PRINT.
WE SELL HAPPINESS!

Hütte 53 • B-4700 EUPEN • Tel.: 087/595-000 • www.kliemo.be



Neuer Glanz in altem Gemäuer

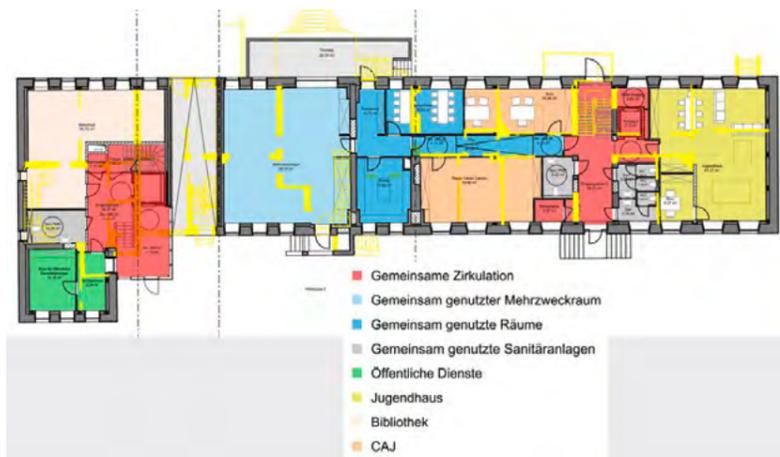
Ausschreibungen für Umbau und Sanierung der Häuser Hillstraße 1-7 laufen von Jürgen Heck

Kürzlich hat der Stadtrat den Weg frei gemacht, damit die seit dem Hochwasser im Juli 2021 leerstehenden Häuser Hillstraße 1-7 saniert und umgebaut werden können: In knapp drei Jahren soll diese Häuserzeile ein Herzstück der neuen Unterstadt darstellen, wobei die meisten der früheren Benutzer an ihre alte Wirkungsstätte zurückkehren können.

Sieht man von einem Durchbruch im Haus Nummer 3 ab, so wird sich das äußere Erscheinungsbild der Gebäude kaum verändern. Im Innern sieht das jedoch völlig anders aus: die Komplettsanierung zielt darauf ab, hohen Energie- und Nachhaltigkeitsstandards sowie den Anforderungen der Barrierefreiheit gerecht zu werden. Dazu gehören Maßnahmen wie der Einbau von Wärmepumpen und von Regenwasserzisternen sowie Systeme zur Isolation und Energierückgewinnung. Dass dies in einem Altbau gelingt, zeugt von Ehrgeiz.

Aus dem Nebeneinander soll ein Miteinander werden.

Zudem wird hinter den Fassaden eine Art Verschmelzung der bislang getrennten Häuser stattfinden. Das ist eine Folge der gemeinsam mit den künftigen Benutzern vorgenommenen Platzbedarfsanalyse. Im Erdgeschoss finden die niederschweligen Angebote mit Publikumsverkehr eine neue Heimat - wie etwa der Revierdienst der Polizei, die Pfarrbibliothek, das Viertelhaus Cardijn oder der Jugendtreff und dass mit direkter Anbindung an den Scheiblerpark. Dabei



Skizze Erdgeschoss

gibt es sowohl eigene Räumlichkeiten wie gemeinschaftlich genutzte Infrastruktur. Aus dem Nebeneinander soll also ein Miteinander werden.

Auf die erste Etage zieht Info-Integration.

Das zweite Stockwerk beherbergt künftig Unterrichtsräume für die Hausaufgabenschule und Sprachkurse sowie den Kinderhort des Viertelhauses. Vervollständigt wird die Polyvalenz der Häuserzeile durch das Anlegen von insgesamt vier Wohnungen, von denen sich zwei besonders für größere Familien eignen. Damit reagieren die städtischen Verantwortlichen ganz gezielt auf einen zuletzt deutlicher gewordenen Bedarf. So möchten sie zudem dazu beitragen, dass die Hillstraße künftig von pulsierendem Leben geprägt wird.

Start im Herbst 2024

So viel Ehrgeiz hat seinen Preis: Die derzeitigen Schätzungen der Kosten

des Projekts, das im Herbst in Angriff genommen werden soll, gehen von einem Finanzvolumen von rund 8 Millionen Euro aus. 90 Prozent dieser Mittel kommen aus der Hochwasserförderung der Deutschsprachigen Gemeinschaft, durch die diese Kernsanierung überhaupt erst möglich wurde.

Doch kommen wir kurz zurück zum eingangs erwähnten Durchbruch im Haus Nummer 3: Er stellt die Zufahrt zu einem Privatparkplatz und einer Fahrradgarage für die Gebäudenutzer dar. Außerdem ermöglicht er eine fußläufige Abkürzung in Richtung Kinderkrippe, die im Übrigen künftig auch über einen Zugang durch die Fremereygasse - für die echten Unterstädter Pomsellgässchen - fußläufig erreichbar sein wird.

Grünes Wohnzimmer

Scheiblerpark: Begegnungsort für Jung und Alt

Was vor kurzem noch eine große, versiegelte Asphaltfläche war, entwickelt sich bald schon zu einer 8.000 m² großen grünen Oase im Herzen der Unterstadt. Zahlreich sind die Anwohner, die keinen eigenen Garten oder Außenbereich haben. Auch lassen „versiegelte“ Flächen aus Beton, Asphalt, Glas oder Metall die Temperaturen im Viertel in den Sommermonaten stark ansteigen.

Geselliges Miteinander

Die neue Gestaltung des Scheiblerparks bietet mit Grillplatz, überdachtem Pavillon, Sitzmöglichkeiten und kleinen Wegen viele Möglichkeiten des geselligen Miteinanders: direkt vor der Haustür und umgeben von erholsamem Grün. Für Veranstaltungen wird es eine begrünte Freifläche geben und in Kooperation mit dem belgischen Fußballverband einen Bolzplatz.

Das neue Konzept wurde gemeinsam mit den Anwohnern und Akteuren der Unterstadt entwickelt. Im Verbund mit dem Gebäudekomplex Hillstraße 1-7 wird der Scheiblerpark zum Ort der Begegnung für Jung und Alt.

Schattige Plätzchen

Damit der Park im Sommer auch reichlich schattige Plätzchen bietet, kommen zu den bestehenden Bäumen noch zwanzig hinzu. Pflanzeninseln aus Sträuchern, Stauden, Gräsern und Saatgewächsen unterteilen den Park in verschiedene Bereiche und fördern gleichzeitig die Artenvielfalt.



Hochwasserschutz

Ein besonderes Augenmerk galt bei den Planungen dem Hochwasserschutz: Der Flusslauf erhält mehr Raum, Grünflächen und Mulden ermöglichen es dem Wasser, zu versickern und Zisternen mit einem Gesamtvolumen von 20.000 Litern fangen Regenwasser auf. So steigert der Scheiblerpark nicht nur die Lebensqualität im Viertel, sondern macht es auch widerstandsfähiger gegen Starkregenereignisse.

Die ausgewählten Materialien sind möglichst wasserdurchlässig, nachhaltig und lokal. Sie zeichnen sich überdies durch ein hohes Reflexionsvermögen aus, sodass sie bei starker Sonneneinstrahlung nur wenig aufheizen. Helle Töne werden bevorzugt.

Infrastruktur

Im vorderen Teil des Parks bleiben Parkplätze erhalten, einige werden mit Ladestationen ausgestattet.

Geprüft wird zurzeit auch die Einrichtung eines Carsharing-Angebots. Der Park wird Teil der Rad- und Fußverbindung, die vom Schilsweg über den Park und das anliegende private Wohnungsbauprojekt zum Selter Schlag führen wird.

Finanzierung und Zeitplan

Für die Neugestaltung des Parks sind rund zwei Millionen Euro veranschlagt, die zur Hälfte über Fördergelder der Wallonischen Region im Rahmen des Projektauftrags „parcs en milieu urbain“ finanziert werden.

Die Arbeiten haben bereits im vergangenen Herbst begonnen. In einem ersten Schritt wurden Pflastersteine, Asphalt und Beton rückgebaut, damit danach Versickerungsmulden, Wege und Bepflanzungen angelegt werden können. Bereits im Frühling 2025, wenn Knospen und Pflanzen sprießen, wird sich der Scheiblerplatz in seinem neuen grünen Gewand zeigen.

Internationales Militärmusikfestival

BeDIT 2024 startet am 4. Juni in Eupen

Vor zwei Jahren hat die belgische Verteidigung zum ersten Mal ein internationales Musikfestival organisiert, das durch fünf belgische Städte tourt. In diesem Jahr findet der Auftakt auf dem Eupener Werthplatz statt.

Sechs Militärkapellen und insgesamt etwa 150 Berufsmusiker bespielen am 4. Juni die Bühne auf dem Werthplatz. Mit dabei: Militärorchester aus Holland, Deutschland, Frankreich und Belgien sowie das Schweizer Trommelcorps und das Drill Team der amerikanischen Luftwaffe. Mit ihrer Show stellen die Berufsmusiker die Kraft der Musik unter Beweis und allen voran die Bedeutung der internationalen Zusammenarbeit, getreu dem Motto der diesjährigen Ausgabe: „Internationale Zusammenarbeit, unverzichtbar für die Freiheit“.

Internationale Zusammenarbeit
2024 ist ein symbolisches Jahr für die internationale Zusammenarbeit. Die NATO, die aus dem Nordatlantikvertrag hervorgeht, feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Und Belgien hat im ersten Halbjahr die EU-Präsidentschaft inne. Die Aktualität und jüngsten Krisen lassen ebenfalls keinen Zweifel am



Stellenwert internationaler Kooperationen. Und so nimmt die Show die Zuschauer mit auf eine Reise durch die Geschichte seit der Gründung von NATO und EU bis hin zu künftigen Formen der Zusammenarbeit der belgischen Verteidigung.

Aktiver Partner der Gesellschaft
Am 4. Juni ab 20:45 Uhr stehen die Musiker zum ersten Mal im Rahmen des diesjährigen BeDIT auf der Bühne. An den Folgetagen geht es nach Leuven, Antwerpen, Tournai und zum Abschluss auf die Brüsseler Grand Place. Durch das Musikfestival möchte die belgische Verteidigung sich als aktiver Partner der Gesellschaft präsentieren, der diese mitgestaltet.

Teilnehmende Militärkapellen:

- Niederlande: Fanfare Bereden Wapens
- Deutschland: Heeresmusikkorps Neubrandenburg
- Frankreich: Musique de l'Infanterie de Lille
- Belgien: Königliche Militärkapelle der belgischen Luftwaffe
- Schweiz: Top Secret Drum Corps
- USA: United States Air Force Honor Guard Drill Team



Auch zwischen Militär und austragenden Städten besteht eine enge Zusammenarbeit. In Eupen laufen die Fäden bei IRMEP und Stadtverwaltung zusammen. Am Sonntag, 2. Juni beginnt der Aufbau von Bühne und Tribünen auf dem Werthplatz. Für die Bevölkerung stehen mehr als 400 kostenlose Plätze zur Verfügung.



Kostenlose Ticket-Reservierung ab 1. April auf eupen.be

📍 BeDIT, Werthplatz, Eupen

Einlass mit Ticket ab 19:30 Uhr. Ab 20:40 Uhr erhalten auch Besucher ohne Ticket Zugang, insofern es noch freie Plätze gibt. Beginn der Pre-Show um 20:45 Uhr.

Weitere Infos:
www.royalbands.mil.be



Kunst und Kultur am Sonntag

Eupen Sunday mit neuen Angeboten

OAS.
Open Art Sunday

Die Kunstroute „Open Art Sunday“ hat sich mittlerweile etabliert: Wer sonntags einen Ausflug plant und gerne Orte der Kreativität entdeckt, hat hierzu einmal im Monat Gelegenheit.

Bei den sieben Stationen der Kunstroute in Eupen öffnen regionale Künstler ihre Türen und gewähren spannende Einblicke in die jeweiligen Ausstellungen oder in ihren Arbeitsalltag. Auch Museen, Kulturzentren und Galerien bieten Sonderführungen und laden das Publikum zum Austausch mit den Künstlern ein.

„Eupen Sunday“

Das Konzept erfreut sich reger Nachfrage und wird erweitert: Die Aktion „Eupen Sunday“ bietet Bürgerinnen und Bürgern, Touristen und Kulturliebhabern einen genussvollen Nachmittag in Eupen.

Das Stadtmuseum Eupen macht den ersten Schritt mit monatlichen Familienführungen. An jedem ersten

Sonntag erklärt Museumsleiterin Catherine Weisshaupt die Exponate der jeweiligen Sonderausstellung „familiengerecht“. Sowohl für 6- als auch für 88-Jährige sollen diese Ausstellungen verständlich und greifbar werden. Darüber hinaus wird zum Mitmachen animiert: Die Teilnehmenden sollen ihre Sinne nutzen!

Die Führungen dauern zirka eine Stunde und erfordern keine Voranmeldung. Beginn ist jeweils um 16 Uhr.

Geschäftswelt trifft auf Kunst

Bei „Oh!Art“ verschmelzen in Kürze an den festgelegten Sonntagen Kunst, Shopping und Kulinarik zu einer Symbiose.

Für diese Aktion setzen Geschäften, Kaffees, Restaurants und Veranstaltungsorten Kreativität und Genuss auf eine Karte.

Nähere Informationen hierzu werden auf der Webseite www.open-art-sunday.eu progressiv veröffentlicht.

Neue Ausstellung im Stadtmuseum

Vom 22. März bis 13. Mai zeigt das Stadtmuseum Skulpturen des Bildhauers Prof. Wolfgang Binding. Schwerpunkt seiner Arbeit bilden zahlreiche Tierdarstellungen in Bronze, deren charaktervolle Haltung und Lebensnähe bezeichnend sind.

Auch seine Menschenfiguren - und vor allem die spielenden und musizierenden Kinder - sind Ergebnis einer feinen Beobachtungsgabe und einer völlig losgelösten Momentaufnahme, denen eine dezente Note Humor vorausgeht.

Neben den naturalistisch anmutenden, das modellierte Wachs erahnennden Plastiken, zeigt die Ausstellung auch einige seiner Aquarellzeichnungen. Daraus entsteht ein einfühlsames Zusammenspiel von Tier und Mensch in verträumter Atmosphäre.

Weitere Infos auf: www.stadtmuseum-eupen.be oder www.open-art-sunday.eu

Fairtrade-Gemeinde Eupen



Tauschen statt wegwerfen

Kleiderberge in Chiles Atacama-Wüste, rund um Ghanas Hauptstadt Accra oder in Kenia: wie konnte es soweit kommen? Was können wir tun? Die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Gemeinde hat sich dieser Problematik angenommen. Das Ergebnis: Eine Kleidertauschparty!

Als die „Black Week“ im November die Online-Shops der Fast Fashion-Riesen heiß laufen ließ, wurden im Gegenzug im Jünglingshaus nicht mehr getragene Lieblingsstücke getauscht. 50 Damen konnten teilnehmen und je fünf Kleidungsstücke abgegeben. Die Vorgabe: Winterkleidung und Accessoires von guter Qualität, die man auch seiner besten Freundin geben würde.

„So manches Mal ist das Lieblingsstück bei der Freundin gelandet“

Am 26. November 2023 konnten die Teilnehmerinnen dann in der Secondhand-Pop-up Boutique im

Jünglingshaus stöbern und je fünf Teile mit nach Hause nehmen. So manches Lieblingsstück ist auch tatsächlich bei der Freundin gelandet. Die meisten Damen kamen im Gespann mit Schwester, Freundin, Mutter oder Tochter.

Riesige Nachfrage

„Die Nachfrage war riesig“, erzählt Alexandra Hilgers, Koordinatorin der Kampagne Fairtrade-Gemeinde Eupen. „Wir mussten vielen Interessentinnen absagen: der verfügbare Platz war leider begrenzt!“ Und da alle angemeldeten Damen auch teilnahmen, kam auch die Reserveliste nicht zum Zuge. Die große Resonanz hat das Organisationsteam der Steuerungsgruppe und seine Helferinnen für weitere Aktionen motiviert.

Reichlich Denkanstöße

Viele Teilnehmerinnen hatten sich bereits mit den Folgen der Fast Fashion auseinander gesetzt und eigene Lösungen gefunden.

Mode fair und nachhaltig, wie geht das?

- Kleidung von guter Qualität, aus Naturfasern oder recyceltem Material bevorzugen
- In Second-Hand-Shops gibt's häufig Unikate, die sonst keiner hat
- Neue Kombinationen lassen die eigene Garderobe in neuem Licht erstrahlen
- Verkaufen, Verleihen, Spenden oder Upcyceln hält die Kleidung im Kreislauf
- Kleidung nicht unnötig oft waschen und wenn, dann bei niedriger Temperatur: Das schont Kleidung, Natur und Geldbeutel!
- Bei der Wahl der Kleidung auf umweltschonende Herstellung und faire Arbeitsbedingungen achten!
- Kleidungsstücke mit Flecken oder Löchern eignen sich prima als Putzlappen!

Und so wurden im Foyer des Jünglingshauses auch Ideen und Tipps ausgetauscht. Reichlich Denkanstöße gab auch die Dokumentation „Trashion“, die unserem Textilmüll bis nach Kenia folgte.



Save the date!

Glänzende Aussichten - Karikaturenausstellung vom 11.5. bis 2.6.

„Karikaturen zu Klima, Konsum und anderen Katastrophen“, so der Untertitel der Misereor-Ausstellung, die die Fairtrade-Steuerungsgruppe zur Feier ihres 10-jährigen Bestehens nach Eupen holt.

Zur Vernissage am 11. Mai wird wieder getauscht! Diesmal Pflanzen- und Saatgut! Die Vernissage findet ab 15 Uhr im Alten Schlachthof, Rotenbergplatz 19, statt. Öffnungszeiten der Ausstellung: samstags und sonntags von 13 bis 17 Uhr

Patenschaften für Grünflächen

Ökologische Trittsteine für eine bessere Lebensqualität.

Grünflächen, Beete, Bäume und Sträucher bieten nicht nur vielen Kleinlebewesen einen wichtigen Lebensraum. Sie tragen zur Verbesserung der Luftqualität bei und helfen „Hitzeinseln“ in unseren Städten entgegenzuwirken. Hierbei ist eine naturnahe Gestaltung mit möglichst vielfältigen Pflanzenarten ein wichtiges Element, damit diese Funktion möglichst effizient erzielt werden kann.

Gemeinsam der Natur mehr Raum geben

Die kleinste Grünfläche leistet als ökologischer Trittstein einen wertvollen Beitrag: hier kann jeder mitwirken, unsere grüne Infrastruktur zu verbessern und zu stärken!

Einwohner oder Gruppen, die die Patenschaft für eine solche Grünfläche auf dem Stadtgebiet übernehmen möchten, können sich im Bauhof melden.

Welche Aufgaben hat der Pate einer Kleinstgrünfläche?

Der Pate legt die Grünfläche an und pflegt sie nach den Prinzipien einer naturnahen und nachhaltigen Gestaltung. Dies bedeutet, dass ökologisch wertvolle Pflanzen verwendet und die Flächen gewässert und unterhalten werden. Pestizide, Kunstdünger, Pflanzfolien und Streusalz sind tabu. Ebenso Zäune, Schotter- und Steinflächen sowie künstliche Deko-Artikel. Wildkräuter sollten unter Kontrolle gehalten, Wildblumen ein- bis zweimal im Jahr gemäht werden.

Außerdem sollte die Bepflanzung der Flächen entlang von Straßen auf eine Höhe von 80 cm begrenzt werden. Baumstämme sollten frei und sichtbar bleiben, um die regelmäßigen Baumkontrollen nicht zu behindern.

Welchen Beitrag leistet die Stadt?

Der Bauhof wird mit Ihnen einen Ortstermin vereinbaren, um mit Ihnen die notwendigen Maßnahmen abzusprechen. Die städtischen Dienste unterstützen die Patenschaften, indem sie gegebenenfalls den Boden vorbereiten und die bisherige Bepflanzung entfernen. Sie werden ausführlich beraten und informiert, damit die gewählte Grünfläche möglichst naturnah gestaltet werden kann. Bei dieser Beratung erfahren sie, welche Pflanzen vorzuziehen sind und ob die Stadt Ihnen diese Pflanzen oder das Saatgut für die Erstbepflanzung zur Verfügung stellen kann. Entscheiden Sie sich anschließend für diese Patenschaft, wird die Stadt ein anonymes Hinweisschild anbringen.



Übernahme einer Patenschaft

Ihren Vorschlag zur Übernahme einer Patenschaft können sie bei der Stadtverwaltung einreichen:

- Per Mail an: bauhof@eupen.be,
- telefonisch unter: 087/59 58 88
- oder direkt im Bauhof, Schnellewindgasse 13

Nachhaltiger Unterhalt von naturnahen Grünflächen bedeutet:

- Ökologisch wertvolle Pflanzen werden verwendet
- Die Flächen werden gepflegt und bewässert
- Wildkräuter werden unter Kontrolle gehalten
- Wildblumen werden jährlich gemäht
- Bäume werden nicht beschnitten
- Pestizide, Kunstdünger, Unkrautvlies und Streusalz sind tabu
- Auf Zäune und künstliche Deko-Materialien wird verzichtet
- Schotter- und Steinflächen werden vermieden.
- Bei den Arbeiten wird besonders darauf geachtet, das Wurzelsystem von Bäumen nicht zu beschädigen.





Städtisches Fundbüro

Im Fundbüro können verlorene Objekte gemeldet oder gefundene abgegeben werden.

Kontaktmöglichkeiten:

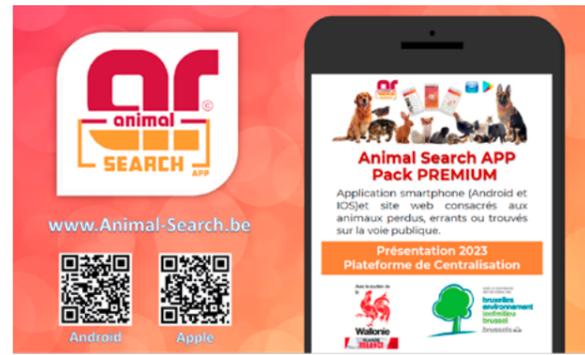
- E-Mail: fundbuero@eupen.be;
- Website: eupen.be/buergerservice/gemeindedienste/archiv-fundbuero;
- Telefon: 087/59.58.15;
- Persönlich: Schnellewindgasse 13 am Empfang.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 9–12 Uhr und 14–16 Uhr.

Termine außerhalb dieser Zeiten sind möglich.

Auch die TEC und die Polizei geben hier ihre Fundsachen ab, die dort nicht sofort abgeholt wurden.

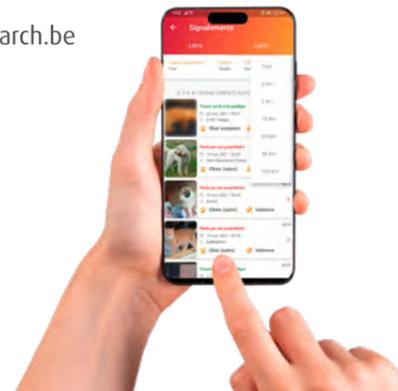


Animal Search

Animal Search ist eine kostenlose App, die es ermöglicht, vermisste oder streunende Tiere zu melden.

Die zentrale Plattform erleichtert die Kontaktaufnahme zwischen Nutzern, Tierärzten, Tierheimen und kommunalen Diensten in der Nähe des Ortes, an dem das Tier gefunden wurde.

www.Animal-Search.be



Tipp für Fahrradfahrer: das richtige Verhalten im Kreisverkehr?

Vor dem Einfahren in einen Kreisverkehr und auch im Kreisverkehr sollten sich Fahrradfahrer in der Mitte ihrer Fahrspur halten.

Das Verlassen des Kreisverkehrs, sollte per Handzeichen angekündigt werden. Sobald sie den Kreisverkehr verlassen haben, sollten sie sich wieder rechts auf der Fahrbahn halten.

Zur Erinnerung: die Verkehrsteilnehmer im Kreisverkehr haben Vorfahrt. Vor dem Einfahren in den Kreis muss auch der Fahrradfahrer warten, bis die Spur frei ist.

Europa-Wahlen 2024

Wähler ab 16 Jahren zugelassen

Für die Europawahlen am 9. Juni 2024 sind alle in Belgien wohnhaften Belgier ab dem Alter von 16 Jahren in der Wählerliste eingetragen. Sie müssen allerdings die üblichen Bedingungen zur Eintragung in diese Liste erfüllen. Sie erhalten automatisch eine Wahlaufforderung für diese Wahlen.

Die Bürger der anderen EU-Staaten, die in Belgien wohnen und die mindestens 16 Jahre alt sind, werden nur in die Wählerliste aufgenommen, wenn sie bei ihrer Gemeindeverwaltung einen entsprechenden Antrag stellen.

Wahlpflicht

Alle in der Wahlliste eingetragenen Wähler, die 18 Jahre oder älter sind, unterliegen der Wahlpflicht.

Die 16- und 17-jährigen Wähler, die in dieser Liste eingetragen sind, sind nicht zur Wahl verpflichtet: sie können frei entscheiden, ob sie an der Europa-Wahl teilnehmen oder nicht. Dies gilt sowohl für belgische als auch für die nicht-belgischen EU-Wähler.



Aktion Saubere Weser

Am Samstag, 20. April 2024, von 9 bis 12 Uhr findet die Reinigungsaktion der Weser statt. Treffpunkt: Wertstoffhof Unterstadt, Gülcherstraße 5.

Herzliche Einladung an alle, insbesondere an die Jugendgruppen!

Zum Abschluss der Aktion lädt die Stadt alle Teilnehmer zu einem kleinen Snack ein.



Krötenwanderung: Schützen wir unsere Kröten!

Tausende Kröten überqueren im Frühjahr Straßen und Wege auf dem Weg zu ihren Laichgewässern. Sie wandern vor allem bei schlechtem und dunklem Wetter.

Beim Überqueren der Straßen sind sie besonders gefährdet, da die Sicht für Autofahrer schlecht ist und die Tiere bei Gefahr erstarren. Außerdem bewegen sich Kröten sehr langsam fort, weil sie kriechen und nicht hüpfen.

Die Tiere überqueren die Straßen immer an den gleichen Stellen: dort werden Hinweisschilder aufgestellt.

Bitte fahren Sie dort besonders vorsichtig!

OSTERLAGER
3-12 Jahre 60€ Woche für jeden spannende Aktivitäten dabei

Wann? Aktivitäten von 9 bis 16 Uhr Aufsicht von 07.45 bis 17 Uhr

Interessiert? Mehr Informationen unter: www.eupenersportbund.be

Wie? Anmeldung unter: www.eupenersportbund.be Begrenzte Plätze / Anmeldung nötig

Wo? Sportzentrum Stockbergerweg & SGO Eupen

Mehr Infos

Willkommen

in Eupen, der Hauptstadt Ostbelgiens ...



**OSTERBRUNNEN
MARKTPLATZ**
28.03 -
25.04.2024

**ÖFFENTLICHE
STADTFÜHRUNG**
auf Anmeldung in der
Tourist Info Eupen

**IDEEEN FÜR DIE
OSTERFERIEN**
Totemus/Zwergenpfad

OSTERPRÄSENTKÖRBE
erhältlich im
Tourist Info Eupen

**Samstag, 23. März &
Donnerstag, 28. März**
Kreuzweg am Berg Horeb
um 14 Uhr Couvenplatz
mit Johannes Funk und
Petra Michel-Neuman



**AUF DEN SPUREN DES
NACHTWÄCHTERS**
Samstag, 6. April 2024, 19 Uhr
auf Anmeldung in der
Tourist Info Eupen

**RAT FÜR
STADTMARKETING/
TOURIST INFO**
Rathausplatz 14,
B-4700 Eupen

OSTERLAUF
Org. LAC Eupen

30. März 2024 - 13h00 Uhr
Städtisches Stadion Eupen,
Judenstraße 88, 4700 Eupen

Mehr Infos:
laceupen.be
laceupen1959@gmail.com



+32 (0)87 55 34 50
info@rsm-eupen.be
info@eupen-info.be

**Tourismus
FINDET
STADT**